



VW Eos (2006-2015)

Coupé-Cabrio mit Charme

Der Eos ist das bisher einzige Stahldachcabrio von VW, das zwischen 2006 und 2015 im portugiesischen Palmela hergestellt wurde. Das feste Klappdach bietet den besten Kompromiss aus Coupé und Cabrio, zudem ist ein Glas-Schiebe-Ausstelldach integriert. Die aufwendige Konstruktion öffnet elektrisch in etwa 25 Sekunden und verschwindet im Kofferraum. Dieser verliert dadurch leider stark an Volumen und hat dann nur noch 180 l Stauraum, bei geschlossenem Dach sind es immerhin 380 l. Die technische Basis des Eos bildet der Passat, was beispielsweise Vorteile bei der Bedienung und im Platzangebot vorne mit sich bringt. In der zweiten Reihe ist – typisch für viersitzige Cabrios – nur wenig Platz vorhanden. Bei geöffnetem Dach und eingesetztem Windschott kann hinten niemand mehr sitzen. Auf längeren Strecken gefallen die sehr bequemen Sportsitze vorn und das stets sichere Fahrverhalten. Auch der Innengeräuschpegel bleibt dabei im grünen Bereich. Im Stadtverkehr störend ist dagegen die schlechte Rundumsicht. Bei den Modellen mit Facelift ab 2011 wurde das Äußere des Eos an die Optik des Golf VI angepasst und ist dadurch deutlich gefälliger gestaltet. Der Innenraum blieb dagegen weitgehend unangetastet. Im TÜV-Report schnitt der VW bis zuletzt überdurchschnittlich oft mangelfrei ab. Lediglich die Feder-Dämpfer-Einheiten sowie die Antriebswellen bereiten hin und wieder Probleme. In der ADAC Pannenstatistik liegen die Werte im vorderen Mittelfeld.

Empfehlung: Die Basismotorisierung 1.6 FSI wirkt relativ kraftlos und bringt den Eos eher mit Mühe in Schwung. Besonders sparsam ist der Motor dabei auch nicht. Wesentlich entspannter fährt man mit dem 2.0 FSI, auch wenn sich dieser ebenfalls gerne einen Schluck mehr gönnt. Spürbar sparsamer gehen die moderneren 1.4 TSI mit Sprit um. Bei diesen gibt es aber immer wieder Ärger mit gelängten Steuerketten. Ein rasselndes Geräusch, vor allem nach dem Kaltstart, deutet auf diesen Schaden hin. Weitgehend unkompliziert und kräftig sind die 2.0 TFSI/TSI mit um die 200 PS. Sie bieten sportliche Fahrleistungen und bleiben dabei ausreichend genügsam. Erhöhter Ölverbrauch kommt hin und wieder vor. Selten und teuer sind dagegen gebrauchte Eos mit V6. Die Diesel erweisen sich als sparsam, sind kräftig und schieben den VW mühelos an. Wegen der besseren Laufkultur sollte aber ein neueres Modell mit Common-Rail-Einspritzung einem älteren mit Pumpe-Düse-Technik vorgezogen werden. Hier muss dann aber darauf geachtet werden, dass das verpflichtende Software-Update durchgeführt wurde.

- ⊕ sicheres Fahrverhalten, sparsame und kräftige Diesel, zuverlässige Technik, einfache Bedienung, bequeme Sitze, gute Verarbeitung
- ⊖ sehr enger Fond, winziger Kofferraum (bei geöffnetem Dach), schlechte Rundumsicht, teils durstige Benziner, labile Steuerketten beim 1.4 TSI, erhöhter Ölverbrauch beim 2.0 TSI/TFSI, Klappdach neigt zu Undichtigkeiten

Zuverlässigkeit (Pannenstatistik 2024)

Erstzulassungsjahr	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
ADAC-Bewertung	29,8	28,6	27,5	28,4	-	19,3	-	-	-	-

ADAC-Bewertungsschema

Für jedes Fahrzeugmodell und Zulassungsjahr wird die Pannenkennziffer ermittelt. Diese ergibt sich aus der Anzahl der Pannen pro Jahr pro 1.000 zugelassenen Fahrzeugen.

	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
	24,6	23,3	21,3	18,3	17,6	16,6	14,5	12,7	11,4	9,9
	31,8	32,1	29,8	28,3	26,4	22,3	20,4	17,7	17,3	16,2
	39,1	40,8	38,3	38,4	35,1	27,9	26,2	22,6	23,3	22,6
	46,3	49,6	46,8	48,4	43,9	33,6	32,1	27,6	29,2	28,9
	>46,3	>49,6	>46,8	>48,4	>43,9	>33,6	>32,1	>27,6	>29,2	>28,9

Mängel und Rückrufe

Allgemein	Der VW Eos ist aufgrund niedriger Zulassungszahlen nicht für jedes Baujahr Teil der ADAC Pannenstatistik, aber auch kein ganz Unbekannter. Die Werte liegen insgesamt im guten Mittelfeld. Achsfedern, Dämpfer und Antriebswellen bereiten im Bereich Fahrwerk beim TÜV hin und wieder Probleme. Das enorm aufwendig konstruierte Dach sorgt im Alter immer wieder für Undichtigkeiten, weshalb regelmäßige Pflege sehr wichtig ist.
Häufige Bauteilfehler	Starterbatterie (2006), Steuerkette (2009-2010), Zündschloss (2007-2009)
Rückrufe	<p>10/2009: Mit 6-Gang Direkt-Schalt-Getriebe (DSG) -Typ 02E: Wegen einer Fehlinterpretation der Getriebeöltemperatur wird die Kupplungs-Schutzfunktion aktiviert. Dadurch kommt es zum Aufleuchten der Schaltanzeige, Ruckeln und teils zum Öffnen der Kupplung (kein Antrieb). Im Rahmen der Aktion führen die Händler ein Softwareupdate des Getriebesteuergerätes durch. Die Maßnahme ist kostenlos und dauert etwa eine halbe Stunde. Betroffene Fzg. in Deutschland: 17.000 (auch andere Modelle betroffen)</p> <p>11/2010: 1.4 TSI (CAVD): Wegen Beanstandungen im Laufverhalten des Motors (Ruckeln, Durchzug etc.) bei unterschiedlichen Fahrsituationen führt der Hersteller ein Softwareupdate am Motorsteuergerät durch. Dabei wird u. a. auch der Zuschaltpunkt des Kompressors auf Werkseinstellung zurückgesetzt. Laut Hersteller bleiben max. Leistung und Drehmoment nach dem Update völlig unverändert. Die Aktion läuft seit August 2010 dauert etwa eine halbe Stunde und ist für die Kunden kostenlos. Betroffene Fzg. in Deutschland: 71.000 (auch andere Modelle betroffen)</p> <p>7/2017: Aufgrund einer thermomechanischen Überlastung im ABS-Steuergerät kann es zu einer fehlerhaften Masseverbindung und in der Folge zu einer Unterbrechung des Stromflusses im Steuergerät kommen. Das ABS/ESP hat dann keine Funktion mehr. Abhilfe schafft ein Softwareupdate. Mit diesem Update kann ein Masseabriss durch einen Selbsttest sicherer detektiert werden. Die Aktion läuft seit Februar 2017 und ist für die Kunden kostenlos. Dauer in der Werkstatt: 1 Stunde. Betroffene Fzg. in Deutschland: 288.000 (auch andere Modelle betroffen)</p> <p>2/2018: 1.6 und 2.0 TDI: Durch einen Bruch oder eine Schiefstellung der Rückstellfeder im Magnetschalter kann es zu einer Dauerbestromung kommen. Dies kann zu einer Bauteilüberhitzung führen. Es besteht Brandgefahr. Abhilfe schafft ein Austausch des Magnetschalters. Die Aktion startete im Februar 2018 und ist für die Kunden kostenlos. Dauer in der Werkstatt: 1,5 Stunden. Betroffene Fzg. in Deutschland: 34.000 (auch andere Modelle betroffen)</p>

Weitere und neuere Rückrufe finden Sie unter www.adac.de/rueckrufe.

Modellgeschichte

05/2006	Modelleinführung des zweitürigen Coupé-Cabriolets mit Metall-Faltdach in der unteren Mittelklasse. Motorvarianten: 1.6 FSI (85 kW/115 PS), 2.0 FSI (110 kW/150 PS), 2.0 Turbo (147 kW/200 PS), 3.2 V6 (184 kW/250 PS) und 2.0 TDI DPF (103 kW/140 PS); alle Motoren erfüllen Schadstoffklasse Euro 4; Fahrer-, Beifahrer-, Seitenairbags mit Kopfschutz und ESP serienmäßig; Xenonscheinwerfer mit dynamischem und statischem Kurvenlicht gegen Aufpreis
10/2007	1.6 FSI wird ersetzt durch 1.4 TSI (90 kW/122 PS)
04/2008	2.0 FSI wird ersetzt durch 1.4 TSI (118 kW/160 PS)
10/2008	Dieselmotor 2.0 TDI (103 kW/140 PS) erfüllt Schadstoffklasse Euro 5
04/2009	3.6 V6 (191 kW/260 PS) ersetzt 3.2 V6 (184 kW/250 PS)
10/2009	modifizierter 2.0 TSI jetzt mit 155 kW/210 PS; alle Motoren erfüllen Schadstoffklasse Euro 5
01/2011	Modellpflege und Facelift, dem Golf VI angepasste Fahrzeugfront sowie neu gestaltete Heckleuchten; Motor 3.6 V6 (191 kW/260 PS) entfällt
04/2015	Baureihe ohne Nachfolgemodell eingestellt

Die Karosserievarianten im Vergleich

Karosserietyp	Cabrio
Länge/Breite/Höhe [mm]	4407/1791/1443
Breite mit Spiegeln [mm]	2009
Kofferraumvolumen [l]	380

Technische Daten (wichtigste Motorvarianten)

TYP	1.6 FSI	1.4 TSI	2.0 FSI	1.4 TSI	2.0 TSI	3.2 V6	2.0 TDI DPF	2.0 TDI BMT
Aufbau/Türen	CA/2	CA/2	CA/2	CA/2	CA/2	CA/2	CA/2	CA/2
Zylinder/Hubraum [-/ccm]	4/1598	4/1390	4/1984	4/1390	4/1984	6/3189	4/1968	4/1968
Leistung [kW/PS]	85/115	90/122	110/150	118/160	147/200	184/250	103/140	103/140
Max. Drehmoment [Nm] bei U/min	155/4000	200/1500	200/3500	240/1500	280/1700	320/2500	320/1800	320/1750
Beschleunigung 0-100 km/h [s]	11,9	10,9	9,8	10,9	7,8	7,3	10,3	10,3
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	192	196	210	215	232	247	206	204
Verbrauch Hersteller pro 100 km	7,6 l S (NEFZ)	6,5 l S (NEFZ)	8,3 l S (NEFZ)	6,7 l S (NEFZ)	8,0 l S (NEFZ)	9,2 l S (NEFZ)	6,0 l D (NEFZ)	5,3 l D (NEFZ)
CO ₂ [g/km]	181 g/km	154 g/km	198 g/km	159 g/km	188 g/km	219 g/km	156 g/km	139 g/km
CO ₂ -Effizienzklasse	E	C	F	C	E	F	C	B
Anhängelast gebremst/ungebr. [kg]	1500/750	1400/750	1500/750	1400/750	1500/750	1500/750	1500/750	1500/750
Tankinhalt [l]	55,0	55,0	55,0	55,0	55,0	55,0	55,0	55,0
Versicherungsklassen KH/VK/TK	15/13/15	15/15/17	15/13/15	15/15/17	13/16/18	13/18/18	16/15/18	16/15/18
Steuer pro Jahr* [Euro]	108	94	135	94	135	216	308	278
Schadstoffklasse	Euro 4	Euro 4	Euro 4	Euro 4	Euro 4	Euro 4	Euro 4	Euro 5

Schadstoffklassen und Steuer können sich während des Bauzeitraumes geändert haben und von den genannten Angaben abweichen.

* Die Angabe der Steuer erfolgt getrennt nach Hubraum/Hubraum+CO₂-Ausstoß für Fahrzeuge mit Erstzulassung nach dem 30.06.2009.

¹ Brutto-Batteriekapazität, da Nettowert nicht verfügbar.

Wichtige Werkstattkosten (in Euro, inkl. Einbaukosten)

TYP	1.6 FSI	1.4 TSI	2.0 FSI	1.4 TSI	2.0 TSI	3.2 V6	2.0 TDI DPF	2.0 TDI BMT
Wartung 1	310	400	340	400	450	380	420	420
bei km/Monate	28000/24	28000/24	28000/24	28000/24	28000/24	28000/24	28000/24	28000/24
Wartung 2	220	560	220	560	390	530	390	740
bei km/Monate	0/36	60000/36	0/36	60000/36	60000/36	60000/36	60000/36	60000/36
Wartung 3	420	570	520	570	450	380	420	420
bei km/Monate	56000/48	56000/48	56000/48	56000/48	56000/48	56000/48	56000/48	56000/48
Wartung 4	220	560	220	560	390	530	390	740
bei km/Monate	0/60	120000/ 60	0/60	120000/ 60	120000/ 60	120000/ 60	120000/ 60	120000/ 60
Zahnriemen	-	-	640	-	-	-	870	870
bei km/Monate	-/-	-/-	180000/0	-/-	-/-	-/-	210000/0	210000/0
Bremsscheiben und -beläge vorne	480	560	500	620	620	780	620	620
Bremsscheiben und -beläge hinten	370	430	410	430	500	500	430	430
Auspuffanlage (nach Kat)	0	0	0	0	0	100	0	0
Kupplung	1040	1200	1160	1320	1380	-	1310	-
Generator	870	880	790	910	960	1000	1080	1080
Anlasser	430	560	430	560	580	550	760	740

Kosten (pro Monat, ohne Wertverlust, in Euro)

TYP	1.6 FSI	1.4 TSI	2.0 FSI	1.4 TSI	2.0 TSI	3.2 V6	2.0 TDI DPF	2.0 TDI BMT
Fixkosten (Steuer, Versicherung)	80	83	83	83	86	99	103	100
Betriebskosten (Kraftstoff)	201	175	217	180	210	238	149	135
Werkstatt-/ Reifenkosten	80	93	84	93	96	111	96	105
Gesamtkosten pro Monat	361	351	384	355	392	448	348	340
Gesamtkosten pro km [Cent]	28,9	28,1	30,7	28,4	31,4	35,9	27,8	27,2

Garantien

Der Eos hat eine zweijährige allgemeine Garantie. Zudem bietet VW eine dreijährige Lackgarantie und eine zwölfjährige Garantie gegen Durchrostung. Eine lebenslängliche, europaweite Mobilitätsgarantie gibt es ebenfalls bei Einhaltung aller Inspektionen.

Die genauen Garantien je Fahrzeug finden Sie in der ADAC Autodatenbank unter www.adac.de/autodatenbank.

Das viersitzige Cabrio/Coupe VW Eos besitzt Front-, seitliche Thorax-/Kopfairbags sowie Gurtstrammer inkl. Kraftbegrenzer vorne. Erhöhte Belastungen werden nur beim Frontcrash am Fahrerdummy registriert. Mit insgesamt 31 Punkten (Frontcrash: 12; Seitencrash-/Pfahlaufprall: 17; Gurtwarner für Fahrer und Beifahrer: 2) werden vier Sterne für den Insassenschutz erreicht. Das serienmäßige ESP erhöht die Fahrsicherheit. Die Kindersicherheit ist gut und erreicht vier von fünf Sternen. Der Fußgängerschutz mit zwei von vier Sternen sollte verbessert werden.

Die Anforderungen an das Fahrzeug werden im Euro NCAP-Testverfahren stetig weiterentwickelt. Testergebnisse aus vergangenen Jahren sind nur bedingt mit denen aktueller Tests vergleichbar.